

# „Regentschaft der Weiber“

Jedes Jahr jet dat Spillche wider los

Weiberfastnacht 10:11 Uhr

Jedes Jahr jet dat Spillche widder los. Eine Stunde vor 11:11 Uhr eröffnen die Mitarbeiterinnen und Bewohnerinnen die Weiberfastnacht im Altenzentrum Porz-Urbach. Eine ausgelassene Stimmung verführt zum mitschunkeln und mitsingen. Viele sind herrlich kostümiert und stimmen sich auf die 5. te Jahreszeit ein. Nach dem Frühdienst geht's dann oft zur Entwicklungshilfe nach Porz oder Köln



## Die Männer haben nix zu kamellen

„Jetzt haben wir Frauen das Sagen“ hört Mann überall und damit Herr Albert Thönniges (Leiter des Altenzentrum) auch sofort weiß wo es langgeht, muss er zuerst die Schlüssel des Hauses abgeben und danach wird Ihm die Krawatte von unserer Bewohnerin Frau Getrud Schmidt auf das richtige Maß gestutzt. Da freuen sich alle Mitarbeiterinnen und Bewohnerinnen.



Für die musikalische Unterstützung sorgten Frau Beukmann nebst Begleitung und Herr Peter Besgen. Der Höhepunkt war der Auftritt der Kindertanzgruppe „Wahner Wippelstetze“. Ein dreifach „Kölle Alaaf“ gab es auch zum Geburtstag der Pflegedienstleitung Frau A. Globisch.



## Wir sind die Macht am Rhein

Unsere Bewohner und Gäste genießen Weiberfastnacht sichtlich. Zu Mittag wird dann gemeinsam mit traditioneller Gulaschsuppe zur Karneval gegessen. Die selbstbewussten Mitarbeiterinnen formulieren ihre Wünsche ganz ungeniert. „Mittanzen“ und „Singen“ ist angesagt.

